

## Sparen tut weh

**Author** : kirchenbunt

**Categories** : [EKiR](#), [Pressespiegel](#)

**Date** : 19. September 2014

Wir haben eine kleine Auswahl der Berichte zusammengestellt, die sich mit den aktuellen Sparvorschlägen der EKiR auseinandersetzen. Dieser Artikel wird regelmäßig aktualisiert.

"Die Gemeinden beschäftigen sich sich ja schon seit längerem mit dem Thema", sagt Ingo Klein, der beim Kirchenkreis Lennep für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. Zudem müsse das Sparpapier als ein Kanon der Vorschläge verstanden werden: "Es wird bei uns kein bischöfliches Dekret von oben nach unten durchgereicht. Die Vorschläge werden diskutiert und basisdemokratisch verabschiedet." Entscheider seien die Presbyterien und Gemeinden.

Evangelische Landeskirche legt Sparpapier vor | Remscheider Generalanzeiger. Lesen Sie mehr auf: [http://www.rga-online.de/rga\\_101\\_110732703-2- Evangelische-Landeskirche-legt-Sparpapier-vor.html](http://www.rga-online.de/rga_101_110732703-2- Evangelische-Landeskirche-legt-Sparpapier-vor.html)

---

So sehr die Kirchenleitung sich auch bemüht, das zweite Sparpaket einzubetten in eine Vision von der Kirche der Zukunft, so wenig wird sie damit Verletzungen und enttäushtes Abwenden verhindern können. Die große Einmütigkeit, mit der die Landessynode den Kurs von Präses Manfred Rekowski bisher mitgetragen hat, täuscht darüber hinweg, dass unter Kirchenmitarbeitern Hilf- und Ratlosigkeit derzeit zu den prägenden Gemütslagen zählen.

Kirche zwischen Anspruch und Wirklichkeit | WZ-Newsline. Lesen Sie mehr auf: <http://www.wz-newsline.de/home/leitartikel/kirche-zwischen-anspruch-und-wirklichkeit-1.1742487>

---

Es gebe „keinen Grund zur Entwarnung“, unterstrich auch der Finanzchef der rheinischen Kirche, Oberkirchenrat Bernd Baucks. Ausgaben und Einnahmen stünden in Schieflage. Nachhaltige Rücklagen fehlten, und mit den zur Zeit sprudelnden außerordentlichen Einnahmen könne man nicht planen. Später, in der Debatte, sagte Baucks im Blick auf die Austritte wegen der Abgeltungsteuer, genauer: des Einzugs der Steuer auf Kapitalerträge, und die Frage, ob die Kirche hier hätte besser kommunizieren können: „Das Thema Steuer ist nicht positiv kommunizierbar, das gilt auch für die Kirchensteuer.“

Wir müssen weit springen. „KL im Gespräch“ über die Haushaltskonsolidierung. | EKiR-Online. Lesen Sie mehr auf: <http://www.ekir.de/www/service/ekir2014-09-15kl-im-gespraech.php>

---

An einer weiteren Stelle betreffen die Konsolidierungspläne die Stadt Bonn ganz direkt: Eine Million Euro will die Kirchenleitung einsparen, indem sie die Trägerschaft des Hauses der Begegnung auf dem Heiderhof aufgibt. Das ebenfalls dort untergebrachte Pädagogisch-Theologische Institut (PTI) soll zwar erhalten bleiben, aber an anderem Standort. Weiterhin behält sich die Kirchenleitung die Streichung von Stellen vor.

Kritik an Einsparungen in der Bildung | Bonner Rundschau - Lesen Sie mehr auf:  
<http://www.rundschau-online.de/bonn/landeskirche-kritik-an-einsparungen-in-der-bildung,15185502,28431184.html>

---

Oberkirchenrat Bernd Baucks, der "Finanzminister" der Landeskirche, ließ keinen Zweifel aufkommen: Zum Sparkurs der Kirchenleitung auf landeskirchlicher Ebene gibt es keine Alternative. Viel zu lange habe man mehr Geld ausgegeben als eingenommen. Und zur Konsolidierung der Versorgungskasse gebe es auch keine Alternative, wolle man den Jungen nicht auch seitens der Kirche zu große Lasten aufbürden.

Sparvorschläge der Evangelischen Landeskirche: Keine Garantie für das „Amos“ | GA-Bonn - Lesen Sie mehr auf:  
<http://www.general-anzeiger-bonn.de/bonn/bonn/bonn-zentrum/Keine-Garantie-fuer-das-Amos-article1452121.html#plx314244229>

---

Die jetzt von der Kirchenleitung vorgelegten Vorschläge zu möglichen Kürzungen und künftigen Ausrichtungen der landeskirchlichen Arbeit werden im Herbst in den Ständigen Ausschüssen der Landessynode beraten. Anschließend wird die Kirchenleitung dann unter Berücksichtigung der Rückmeldungen aus den Ausschüssen entsprechend die Beschlussvorschläge erarbeiten, über die endgültig die Landessynode bei ihrer Tagung vom 11. bis 16. Januar 2015 in Bad Neuenahr zu befinden hat. Ob die jetzigen Vorschläge so verwirklicht werden, hängt also von den weiteren Beratungen ab.

Artikel: Vorschläge der Kirchenleitung zur Haushaltskonsolidierung | EKIR-online - Lesen Sie mehr auf:  
<http://www.ekir.de/www/service/haushaltskonsolidierung-17983.php>

---

Die Evangelische Kirche im Rheinland steht mit ihren rund 2,7 Millionen Mitgliedern vor weiteren schmerzhaften Einschnitten. Nachdem eine erste Sparrunde mit einem Volumen von acht Millionen bereits auf der Synode zu Jahresbeginn auf den Weg gebracht wurde, liegen nun Vorschläge auf dem Tisch, wie jährlich weitere 12 Millionen gespart werden können. Die 732 Gemeinden von Emmerich bis Saarbrücken betreffen die beabsichtigten Kürzungen nicht direkt,

wie eine Sprecherin der Landeskirche mitteilte – indirekt aber schon, etwa wenn die Gemeinden Beratungs- oder Ausbildungsangebote wahrnehmen.

Rheinische Landeskirche muss weiter sparen | WAZ.de - Lesen Sie mehr auf:

<http://www.derwesten.de/politik/rheinische-landeskirche-muss-weiter-sparen-id9804238.html#plx651631056>

---

Geschlossen werden soll die Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, wenn es nicht gelingt, die Kosten um eine Million Euro pro Jahr zu senken. Dabei waren jüngst erst die Kirchlichen Hochschulen Wuppertal und Bielefeld-Bethel zusammengelegt worden. Auch kirchliche Tagungshäuser wie das "Haus der Begegnung" in Bonn und das Funk-, Film- und Fernsehzentrum (FFFZ) Düsseldorf sollen veräußert werden.

Evangelische Kirche: Präses stellt Vorschläge in Bonn zur Diskussion | GA-Bonn - Lesen Sie mehr auf:

<http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/politik/nrw/praeses-stellt-vorschlaege-in-bonn-zur-diskussion-article1448005.html#plx1292628567>

---

Auffällig ist außerdem, dass im Landeskirchenamt bis auf eine vakante Oberkirchenratsstelle kaum Landeskirchenräte und/oder Landespfarrer eingespart werden. Um die auch in der Kirche überbordende Bürokratie abzubauen, wäre eine personelle Schlankheitskur ein echter Beitrag für ein zukunftsgemäßes Sparprogramm.

Kommentar: Schmerzhaftes Sparen | GA-Bonn - Lesen Sie mehr auf:

<http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/kommentare/schmerzhaftes-sparen-article1448006.html#plx1141783469>